

[Schnalz]b. Taubenkropf (*Silene inflata*): „Das kindliche Vergnügen am Lärmmachen wird ... befriedigt durch den Taubenkropf ... *Schnalzbleam!*“ Marquartstein TS MARZELL Himmelsbrot 24.

WBÖ III,475.

[Schnee]b. 1 wie → *B.1ca*, OB, NB, OP vereinz.: *Schneebläerml* Anemone O'graßfing MAL; *šneibleiml* Tirschenrth nach BRAUN Egerld 106.– 2 wie → *B.1cy*: *Schneeblume* Margerite Schröding ED.– 3 Dim., wie → [*Gänse*]b.1f, NB, OP vereinz.: *Schnäibleam!* Schneeglöckchen Neukchn PAR; [*Schneebleamel*] Gauting STA DWA X[.K.10].– 4 wie → [*Bann*]b.: *Schneebleamal* Frühlingsknotenblume Wurmannsquick EG.– 5 wie → [*Grummet*]b.: *Schneebleam!* Schaufling DEG MARZELL Pfln. II,398.

WBÖ III,475 f.; Schwäb.Wb. V,1044; Schw.Id. V,89.– DWB IX,1230.– BRAUN Gr.Wb. 557.

[Schnell(er)]b. wie → *B.1ca*, °OB, °OP, SCH vereinz.: *Schnellarbloama* Friedbg; *Die Schnellblume* „papaver rhoeas“ SCHMELLER II,575.

SCHMELLER II,575.– Schwäb.Wb. V,1065.– DWB IX,1292.– W-36/21.

[Pappel-schock]b. wie → *B.1cζ*: *Babbschukbluma* Pommelsbrunn HEB.– Zu → [*Pappel*]schock 'dass.'

[Milch-schock]b., [-schöck(elein)]- dass., °OP, MF vereinz.: *Milchschäckblāma* Löwenzahn Lauterhfn NM.– Zu → [*Milch*]schock 'dass.'

[Schokoladen]b. wie → [*Sankt-Veits*]b.: °*Schokoladnbleami* Heudf AIB.

Schwäb.Wb. V,1094; Schw.Id. V,88.

[Schüttel]b. Buschwindröschen (*Anemone nemorosa*, dort zu ergänzen): *Schirbleami* Ü'see TS DWA IV,5.

[(Ge-)Schwand]b. wie → *B.1cy*: *Schwandbluama* Niklasrth MB; „Wucherblumen, *Schwandblumen* ... machen sich breit“ Leizachtal 57.

W-36/14.

†[Schwarz]b. Brandknabenkraut (*Orchis ustulata*): „Um Berchtesgaden *Schwarzblümel*“ O. SENDTNER, Die Vegetations-Verhältnisse Südbayerns, München 1854, 868.

[Schweiß]b. Brändlein (*Nigritella nigra*): *Schwoaßbleame* Ramsau BGD Bergheimat 10

(1930) 42; *Schweissblümeln* O. SENDTNER ebd. 870.

WBÖ III,476.– DWB IX,2462.– RASP Bgdn.Mda. 144.

[Schwengel]b. wie → [*Leidens*]b.: „*Schwengelblume* (Aronstab ... nach dem kolbenförmigen Blütenstand)“ OB BzbV I (1912) 4.

[Blut-schwitz]b. wie → [*Adam-und-Eva*]b.1: *Bluatschwidsblēami* „Lungenkraut“ HELM Mda. Bgdn.Ld 36.

RASP Bgdn.Mda. 30.

[See]b. wie → [*Teich*]b.: *Säibluma* Hshm NM; *under ainer deck, diu ist nāhen sam der sēpluomen deck* KONRAD V M BdN 414,31f.; *Nenufar, seebluom* Reichenhall 1525–1526 Clm 16487, fol.96<sup>r</sup>.

SCHMELLER II,201.– WBÖ III,476; Schwäb.Wb. V,1301; Schw.Id. V,87.– DWB IX,2824f.; LEXER HWb. II,841; Gl.Wb. 517.

[Aller-seelen]b. 1 wie → [*Kirch-tag*]b.: *Alersealnbluama* Derching FDB; *Allersealnbluma* ebd. MARZELL Pfln. I,496.– 2 wie → [*Theresien*]b.: °*Allasölnbluman* „Winteraster, der übliche Grabschmuck an Allerseelen“ Windischeschenbach NEW.

WBÖ III,476; Suddt.Wb. I,281.

[Armen-seelen]b. an Allerseelen als Grabschmuck verwendete Blume: *d'Armasejnbleama* „früher waren das Ringelblumen, jetzt Chrysanthemen oder Winteraster“ Mittich GRI.

Suddt.Wb. I,459.

[Seich]b. 1 wie → *B.1cζ*, °OB, °OP, °SCH vereinz.: °*Soichbluman* Ambg; „Das *Saichblüeml* ... eins der kleinern Arten vom Löwenzahn ... wächst an Wegen, Waiden und Wiesen allenthalben“ LEOPRECHTING Lechrain 99; *soexbloama* Lechhsn A SBS VIII,392.– 2 wie → [*Auf-fahrts*]b.: *Soachbleam!* Leizachtal MARZELL Pfln. III,1044.

SCHMELLER II,212.– WBÖ III,476; Schwäb.Wb. V,1319; Schw.Id. V,86.– DWB X,1,167.

[Seifen]b. wie → *B.1cβ*: *Soifableami* Wiesen-schaumkraut O'diendf PA.

WBÖ III,476; Schw.Id. V,87.– DWB X,1,192.

[Ge-sichts]b.: *Ksichtsbleamal* „Pickel im Gesicht“ Herrnthann R.